

*Sonnabend, den 06.02.2016  
13.00 Uhr*



# **DAS ALIWATSCHI-VIRUS**



ALIWATSCHI  
HAUS PLESSA



# **EINMAL INFIZIERT- NIEMALS KURIERT**



PRINZ RONALD I.  
&  
PRINZESSIN LINDA

PRINZ LEROY I.  
&  
PRINZESSIN LILLY

*Liebe Närrinnen und Narren, liebe Freunde des PCC sowie alle närrisch  
Infizierten,  
nach einer großartigen Jubiläumssaison ist es uns,*

***Prinz Ronald I. und Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Linda***

*sowie dem Kinderprinzenpaar*

***Prinz Leroy und Prinzessin Lilly,***

*eine Ehre, euch durch die 61. Karnevalssaison zu führen.*

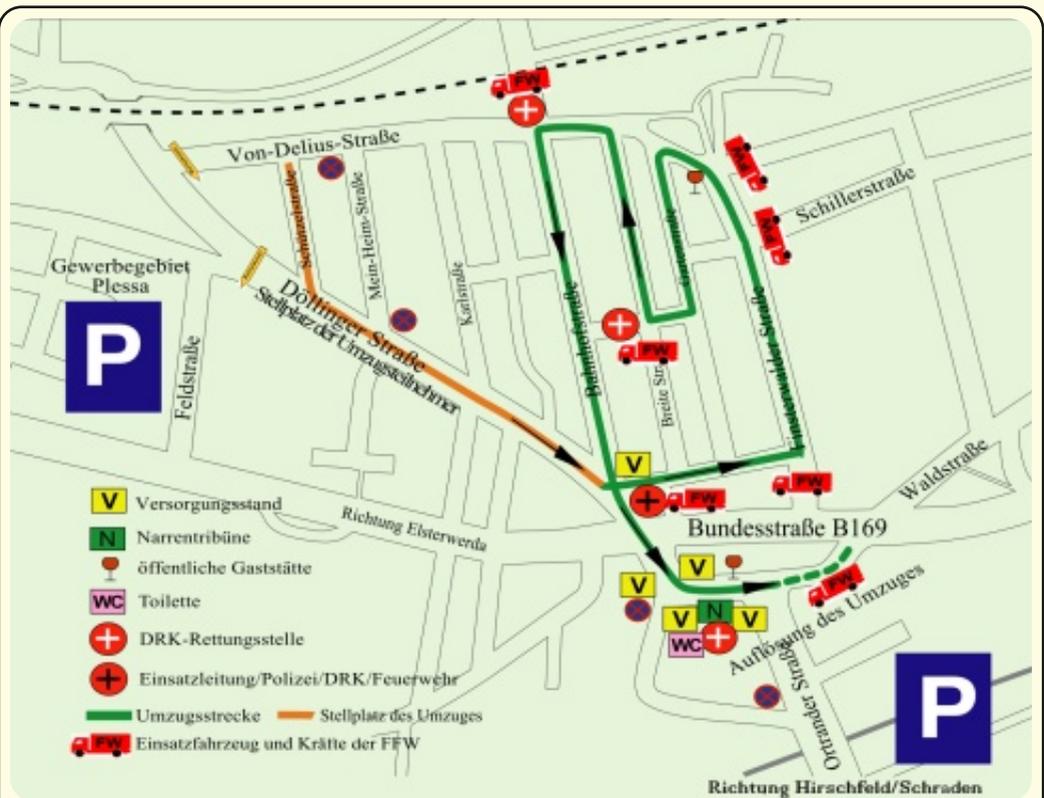
*Nach den ausgiebigen Festen zum Jubiläum des PCC in der Vorsaison konnte  
Oberarzt Peter Werner nun, nach genauer Untersuchung durch Schwester  
Rabiata, nachweisen, dass das Dorf Blesse alljährlich von einer großen  
Epidemie heimgesucht wird. Der Auslöser ist das schon seit mehr als einem  
halben Jahrhundert bekannte Aliwatschivirus. Spätestens in der  
Jubiläumssaison hat dies in seiner Mutation seinen Höhepunkt erreicht.  
Schweren Nachwehen der Feierlichkeiten zur Folge wird die  
Ansteckungsgefahr in der 61. Saison als hochgradig gefährlich eingestuft. Im  
Interview sagte uns Schwester Rabiata dazu:*

*„Einmal infiziert, niemals kuriert.“*

*Gemäß dem Oberarzt wird von einer Epidemie gesprochen, wenn sich eine  
Infektionskrankheit (hier die Narrenkrankheit) innerhalb einer menschlichen  
Population (in diesem Fall das Narrenvolk) in einem bestimmten Zeitraum  
häuft. Die Untersuchungen ergaben, dass sich dieser Zeitraum im närrischen  
Dorf Blesse regelmäßig über die fünfte Jahreszeit erstreckt. Während dieser  
Zeit erfährt das Aliwatschivirus, auch aufgrund der Kussfreiheit, hohe  
Verteilungsgrade. Kaum jemand bleibt dabei verschont. Vor allem am  
Umzugssamstag werden die Träger der Aliwatschiviren durch die Straßen  
ziehen und das närrische Volk mit Frohsinn und Feierlaune infizieren. Um die  
gute Stimmung möglichst lange beizubehalten, wird allen Teilnehmern und  
Gästen des Umzuges deshalb empfohlen, die angebotenen Schluckimpfungen  
regelmäßig einzunehmen und auch der Verteilung von süßen Pillen  
beizuwohnen. Schon jetzt möchten wir den, zur Gewährleistung eines  
gewünschten Inkubationsverlaufs, anwesenden Helferzellen für die alljährliche  
Unterstützung und wochenlangen Vorbereitungen danken sowie denen, die  
dem Umzug mit ihren selbst gebauten Wagen erst ein Bild geben. Ein Dank  
gilt auch den Sponsoren für die Finanzspritzen und materiellen  
Zuwendungen. Ohne euch wäre das alles nicht möglich! In diesem Sinne  
wünschen wir mit einem dreifachen*

***„Aliwatschi – Hoi, hoi hoi“***

*allen Teilnehmern und Gästen einen närrisch schönen Umzug, lustig muntere  
Stunden und eine unvergessliche Saison.*



## Liebe Zuschauer

Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze und halten Sie die Umzugsstrecke frei, folgen Sie den Anweisungen unserer Helfer. Das Parken Ihres Autos direkt an der Narrentribüne erwies sich in den letzten Jahren als ungünstig. Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um Straßenkarneval. Eine Kostümierung der Zuschauer, Mittanzen, Mitsingen und Mitfeiern sind also durchaus erwünscht. Bei allem Feiern ist aber jeder für sich selbst zuständig, denn Sie sind selbst schuld, wenn Sie hier zuschauen. Achten Sie besonders auf Ihre Kinder! Nehmen Sie sie am besten an die Leine, damit sie beim Fangen der Wurfartikel nicht unter die Räder kommen. Bitte denken Sie bei allem Spaß auch an unsere Finanzen. Wenn Sie von unseren freundlichen Spendensammlern daraufhin angesprochen werden, seien Sie bitte nicht kleinlich. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Spende. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und eine gute Unterhaltung beim Straßenkarneval der 61. Saison. Besuchen Sie uns wieder beim

nächsten Karnevalsumzug am Sonnabend vor Rosenmontag 2017 in Plessa.

\*\*\*

Eine Blondine ruft ganz aufgelöst bei ihrem Mann auf Arbeit an und meint das sie sich heute ein Puzzle gekauft hat, es aber nicht zusammen bekommt. Auf der Packung ist ein roter Hahn, aber die Teile passen nicht. Der Mann meint wenn er nach Hause kommt puzzeln sie es gemeinsam. Als der Mann zu Hause ankommt und sich das Puzzle anschaut sagt er zu seiner Frau, so Liebling, jetzt packen wir die Cornflakes wieder ein und reden nicht mehr drüber.

\*\*\*

Schule ist wie ein Kuhstall, man latscht von einer Scheiße in die Andere!

\*\*\*

Die Schüler von heute sollen mit den Lehrern von gestern und den Methoden von vorgestern auf die Probleme von morgen vorbereitet werden.

# Karnevalsumzug der 61. Saison, angeführt von den: *Karnevalsgesellschaften des PCC e.V. und des PKCC*

Die Musketiere und Kindermusketiere mit den Traditionsfahnen des PCC

Die närrische Plessaer Saalpolizei

Das närrische Gericht

Spielmannszug Hirschfeld e.V.

Die schönsten Beine Plessas

- Die Funkgarde des PCC

- Die Kinderfunkgarde des PKCC

Die Kinderminister des PKCC

Der Ministerrat des PCC

Die Damen und Herren aus dem Hintergrund

- Die Damen von der Vereinsbar

- Das Technikteam des PCC



## Prinz Ronald I. von Blesse und Ihre Lieblichkeit Prinzessin Linda

Die Prinzengarde des PCC

Schalmeienorchester Tettau / Frauendorf e.V.

Die Kinderprinzengarde des PKCC



## Kinderprinzenpaar Prinz Leroy und Prinzessin Lilly

*Es folgt das närrische Volk von Plessa mit seinen Gästen:*

11. "Team 2000"

12. Fam. Socher mit den Tröbitz-Kahlaer Faschingsfreunden

13. "Die sexy Oldie's"

14. Karneval-Club Annahütte 1948 e.V.



15. "Die Bestechlichen"

16. "Club 85"

Die letzten "Infizierten" des Teams 2000

"Von weitem her aus Troja kommen wir mit unseren Pferden mit Blesse und wollen erobern das närrische Volk, die schönen Frauen von Plesse."

"Damit der Karneval-Virus nicht untergeht in Biehla eine Faschings-Arche steht!"

68. Saison

Saisonmotto: "Jahrmarkt, Zirkus, Gaukelei - beim KCA seid ihr dabei"

Prinzenpaar: Prinz Martin I. und Prinzessin Eileen I.

Präsident: Mario Weber

"Tröpfcheninfektion" - wenn die Sonne den Regen küsst

"Mit dem Virus im Blut, geht's uns beim Karneval gut."

17. Schwarzheider Carnevaleclub e.V.



18. "Die schwarze Elster"

19. Carneval Club Grünewalde 83 e.V.



20. Orchester der Bergarbeiter Plessa e.V

21. Falkenberger Carneval Club e.V.



22. "Die Sumpfbiber"

23. Die Krauschützer Dorfteichpiraten

24. Feierabendbrigade "Feucht und Fröhlich"

25. Biehlaer Faschingsclub - "BFC"

26. Winklischer Carneval-Club 1998 e.V.



27. Grödener Jecken

28. "Die Töpfchenbude"

29. Plesser Stinksöck

37. Session

Saisonthema: "Die Narren rufen zur OP  
im Krankenhaus vom SCC"

Dreigestirn: Prinz Maik der II.,  
Jungfrau Mike der I. und Fischer Mike der I.  
Präsident: Detlef Lücke

32. Session

Saisonmotto: Tafel, Kreide, Schwamm -  
der CCG lädt zum Schulprogramm

Prinzenpaar: Prinz Andreas I. und  
Prinzessin Karin I.

Präsidentin: Sandra Urban

37.Session

Saisonmotto: Die Menge tobt zum Karneval,  
beim FCC ist Maskenball

Prinzenpaar: Dieses Jahr leider keins.

Präsident: Mario Sandmann

Vom "Aliwatschi-Virus" sind nicht nur die  
Sumpfbiber betroffen, denn unser Medizin-  
mann Biggi macht heut alle besoffen.

"Ist ja irre - wir sind wieder mit dabei!"

Die Feierabendbrigade gar nicht dumm,  
düst mit der SMH herum.

"Das hält ja ganz Plesse nicht aus,  
die Biehlschen treiben die Bazillen aus!"

18. Session

Saisonmotto: Drum prüfe, wer sich ewig  
bindet - ob der WCc was bess´res findet.

Kinderprinzenpaar: Kinderprinz Niclas I.  
und Prinzessin Jette I.

Präsident: Clemens Fischer

Ob sie den Aliwatschi-Virus wohl überstehen?  
Die "Grödener Jecken" haben ihn im Gen!!

Wir haben gebaut, geschwitzt, gelacht  
und dafür unseren Thomas mitgebracht!  
Doch eins, das müssen wir sagen:  
"Ohne Preise lassen wir uns nicht verjagen."

Infiziert als blaue Eulen  
wollen wir bei euch verweilen

30. "Närrische Verwandtschaft"

Ob Klinik, Kur oder Krankenhaus, aus uns bekommt keiner das "Aliwatschi-Virus" raus.

31. "Latsch und Bommel"

"Das Aliwatschi-Virus hat uns nichts getan, wir sind noch im Weihnachtswahn."

32. "Schräge Vögel" n.e.V.

"Schlaf ist die beste Medizin"

33. "Die Irrläufer"



Krötenei und Schlangendreck, die Irrläufer haben den Zauberschlank entdeckt. Das Zauberschlank aus dem einst Plessa entstand, wurde durch die Irrläufer neu gebrannt.

34. Radeburger-Carnevalse-Club

59. Saison  
Saisonmotto: Olympiade der Plagiate  
Prinzenpaar: Prinzessin Laura I. und Prinz André I.  
Präsident: Olaf Häblich

35. "Simson Club"

Auf dem Weg ins All macht der Simsonclub Halt beim Plessaer Karneval

36. Karnevalsclub Lauchhammer 1974 e.V.



41. Saison  
Saisonmotto: Jeder sucht sich einen Schatz, der KCL fährt auf den Campingplatz  
Präsident: Wolfgang Meyer

37. Jugendclub Merzdorf / Gröden

"Einmal im Jahr sind wir dabei, ansonsten sind wir virusfrei!"

38. Folberner Carnevals-Verein e.V.

38. Saison  
Saisonmotto: Glitzer, Glämer, Geldverzock'n - der FCV wird Las Vegas rock'n!  
Prinzenpaar: Prinzessin Aline I. und Prinz Oliver II.  
Präsident: Dieter Riehmer

39. Fastnachtsclub Breitenau

Auf der Alm da gibt's kei Sünd, da macht der Bruder mit der Schwester' "Kind"

40. Karnevalsgemeinschaft Burkersdorf (KGB)

"Anders sein, das ist wohl war, dem KGB wirts heiß mal diese Jahr!"  
Virus: "Pinkyfunkentüta"

## ENDE

Das war der Umzug der 61. Karnevalssaison 2016 in Plessa.

Wir hoffen, Sie hatten genauso Ihren Spaß wie wir.

Im nächsten Jahr gibt es eine Neuauflage.

Auf Wiedersehen

am Sonnabend, den 25. Februar 2017, 13.00 Uhr

zum

## *Närrischen Umzug der 62. Karnevalssaison in Plessa*

...und für alle, die am närrischen Umzug als Aktive teilnehmen möchten:

Informationen bei: Plessaer Carnevals-Club e.V.

Peter Werner

Bahnhofstraße 33

04928 Plessa

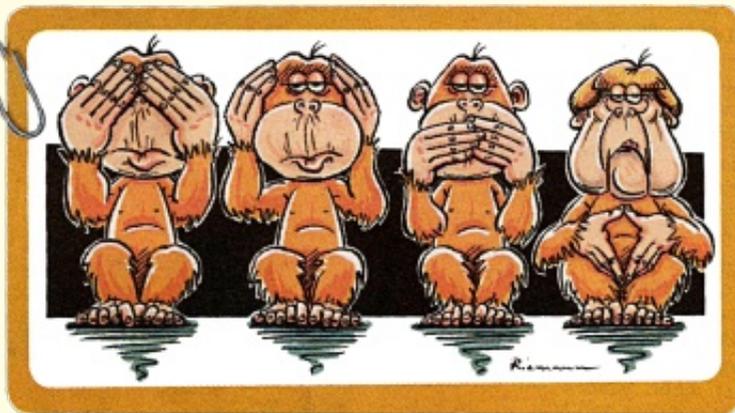
Tel.: 03533/510108

**Aktuelle Infos auf unserer Internetseite [www.aliwatschi.de](http://www.aliwatschi.de)**

# 4-US - Fluch oder Segen?

Eine (fast) unendliche Geschichte

Die Plessaer Narren müssen doch vom Virus befallen sein, so ein närrisches Thema zu wählen, als gäbe es neben U.S. nicht so wunderschöne Mottos wie „Blesse bleibt Blesse“ oder „Wir lassen das Kulturhaus in Blesse“. Wir können doch thematisch nicht immer nur den Amis in den A... kriechen. Dafür haben wir ja schon unsere Angie.



Es ging schon so komisch närrisch am 11.11. am Gemeindeamt los. Der Mächtige dieser Großklitsche hat sich in seinem Palast auf einen Absperrzaun (!) fallen lassen und in den Finger geschnitten, weil er dachte, dass die Aktion mit den Absperrzäunen heutzutage unblutig verläuft. Der König von Mausewitz hat die Amtsgeschäfte stellvertretend übernommen - und wie! Kappe ab! Entschuldigung an alle Plessa-Südländer. Seht es, als Kinder und Enkel von Kriegs-Flüchtlingen, nicht (mehr) als diskriminierende Bemerkung eurer Zugehörigkeit zu einer der führenden Narrenkommunen des Universums, sondern als liebenswerte Neckerei zur Historie an. Mit euren ungefälschten Pässen seid ihr in Dunkeldeutschland voll integrierte närrische Fachkräfte!

Die Kinder vom PKCC sind noch nicht so immun wie alte Blesser Klugscheißer und haben zur Saisoneroöffnung das närrische Virus in die Reihen der Gaffer getragen. Auch die medizinische Abteilung konnte unterstützend eingreifen und den Amtsdirektor samt seinem Hofstaat impfen. Jetzt laufen sie alle wieder ordentlich neben der Spur. Tja, wir schaffen das. Alles zum Wohle des Volkes.

Die Initiative „Närrischer unsere Städte und Gemeinden- mach mit“ trägt bereits Früchte. Inzwischen versucht jede Kommune, den BER zu übertreffen. Elsterwerda hat mit der Bebauung der Südspitze des vorher schon vortrefflich verhunzten Marktplatzes närrische Maßstäbe in der Region gesetzt, die erst mal übertroffen werden müssen. Inzwischen

hat man sogar schon in Elsterwerda gemerkt, dass aus dem Westen nichts Gutes kommt, nur Wind. Da keine feste oder verschiebbare Bühnenrückwand an der neuen Bühne vorgesehen ist, versucht man, die unangenehmen Westströmungen mit Planen, Spanngurten und Bauzaungewichten im modernen Stile eines Flüchtlingscamps aufzuhalten. Ein schier hoffnungsloses Unterfangen

der mitleiderregenden Organisatoren des Wein- Nachtsmarktes, einem der größten Events der Stadt. Schlimmer geht immer.

In Blesse ist es dagegen richtig schön ruhig geworden. Kein Osterfeuer mehr, kein Halloween mehr, keine landwirtschaftliche museale Ausstellung an der Elstermühle mehr, bald keine Halle u. a. fürs Mühlenfest mehr (?), keine gigantischen Aktionen im Kraftwerk mehr... Das Leben ist jetzt hier mehr wert und registrierte Plessaer sollen deshalb mehr Mehrwertsteuer bezahlen. Wir sagen- das geht gar nicht.

Aber es gibt auch Neues: jetzt finden sogar schon Demos im Dorf Blesse statt. Auf der Plessaer Gartenstraße wurden Wildschweine gesichtet, die offensichtlich gegen die Diktatur der Durchgeknallten demonstrierten. Naja, so ein Wildschwein ist auch nur ein Mensch- und der Mensch auch nur ein Tier.

Tierisch bergab geht es mit den Ölpreisen, demnächst bekommt man beim Tanken Geld raus, sozusagen als Treueprämie, um Kundenschaft anzulocken. Die Tanks müssen leer werden. Alles muss raus. Also achtet an den Tankstellenschildern darauf, wer die höchsten Prämien fürs Gratis-Tanken bezahlt. Je mehr

man rumkutscht, umso mehr tankt man und umso reicher kann man durch die Bonus-Prämien werden. Da Rentner die meiste Zeit haben, nach den besten Angeboten Ausschau zu halten, wird der Altersreichtum in den nächsten Jahren rapide zunehmen. Man kann die-



"König Daniel von Mausewitz" sprang bei der Schlüsselübergabe am 11.11. für den verletzten Bürgermeister ein und meisterte die Sache mit Bravour.

sen, sich wie die Karnickel vermehrenden Belastern des überforderten Sozialsystems, nur ins Gewissen reden: wer reich stirbt, setzt die Ursachen für Zank und Streit der Erben in den Familien. Siehe Udo Jürgens. Viel sinnvoller ist es, das Geld noch zu Lebzeiten selbst beim Karneval zu verprassen oder für die Allgemeinheit auszugeben, z.B. in die Zemperkasse oder für die Sanierung des Kulturhauses. Freibier für alle ist natürlich auch eine sinnvolle Alternative. Das verbessert das zwischenmenschliche Klima. Und nun ab zur Bierothek. Unsere Bierologen und Bieropeuten machen eine Erstuntersuchung. Wer ohne Kontingent Bier ausgibt, bekommt eine Spezialbehandlung vom Ober Arzt.

Apropos Klima: Internationale Klimakonferenz der Ritter der Schwafelrunde. Schon zu Urzeiten soll es mal wärmer geworden sein. Haben die Saurier mit ihrer Vegetarier-Vegener-Rumfuzerei Treibhausgase im großen Stil vor der Energie-Wende produziert? Die Politiker legen jetzt fest, wie warm es auf unserem besoffenen Planeten werden darf - und die Natur und das Kapital halten sich dran. Wer's glaubt, wird selig. Die Treibeisgefahr am sinnlos weggerissenen Wehr der Elstermühle ist jedenfalls gebannt.

Selig macht auch das aktuelle Studium bestimmter Presseartikel, angepasst an die Strategie der zunehmenden Volksverdummung. Parallelen zu historischen Vorbildern

vor der Wende sind nicht zu leugnen. Eine Obergrenze für Schwachsinn wird es nicht geben.

Legt einfach mal die Zeitung zur Seite, schmeißt die Fernbedienung aus dem Fenster, klappt den PC zu und macht das Handy aus.

Das wahre Leben spielt sich auf der Straße ab- seit 1955 auch auf den Straßen Plessas. Ein kleiner, aber feiner Umzug zeugt vom Einfallsreichtum, Witz, Geist und Engagement der Plessaer, der infizierten Nachbarn und Freunde.

Auf dem Platz des närrischen Friedens tanzen nach dem Umzug vom närrischen Virus befallene Russen und Cowboys, Araber und Eskimos, Juden und Indianer in friedlicher Eintracht. Danach laufen die närrischen Zuschauer und Narren-Demo-Teilnehmer ins Erstaufnahmelager am Platz des Friedens 1, einer baulichen Mi-

schung aus Reichskanzlei und Party-Tempel (Ausspruch Olaf Schubert beim ersten Auftritt im Kulturhaus Plessa). Dort können sie, ohne Registrierung, richtig die Sau rauslassen. Feierwütige mit muslimischen Wurzeln dürfen natürlich auch dem Hammel die Sporen geben.

Damit ist auch schon die Diagnose gestellt, was jeder tun kann, um sich mit dem närrischen Virus anzustecken. Die Minimalvariante ist ein Spaziergang zur Umzugsstrecke und Kontakt mit den Infizierten. Zusätzlich wird mindestens eine Saalkarnevalsveranstaltung pro Saison empfohlen. Der Behandlungserfolg kann, ohne Nebenwirkungen, durch mehrmalige Teilnahme wesentlich erhöht werden. Ein wahrer närrischer Jungbrunnen, die Seele belebend und anregend. Die stärkste Wirkung wird natürlich durch aktive Teilnahme am Umzug oder im PKCC oder PCC erreicht. Als Privatpatient sollte man stets dazu beitragen, dass die Aliwatschi-Gesundheitskasse zur zukünftigen Versorgung der Patienten gefüllt ist. Narren-Soli sozusagen.

Wir haben, im Gegensatz zu den Mächtigen dieses Erdballs, mal wieder alles gegeben, das närrische Virus in die Welt zu tragen - von Plessa über Paris bis Peking. Zank und Streit müssen närrischer Fopperei und einer anschließenden Verbrüderung an der Bar weichen. Völker, hört die Signale:

Schluss mit Unlustig !

## Publikumslieblich 2015:

# "Die Bestechlichen"

Seit einigen Jahren gibt es den Fanpreis für Umzugsbilder. Dabei haben die Zuschauer die Möglichkeit, eine Stimme für das ihrer Meinung nach schönste Umzugsbild zu vergeben. Es ist natürlich unbestritten, dass es auch entscheidend ist, wie groß die Anhängerschaft der jeweiligen Umzugsgruppe ist und wie man es vermag, diese für die Stimmabgabe zu aktivieren.

Sie, liebe Zuschauer, sind gefragt. Nutzen Sie den im Umzugsprogramm abgedruckten Stimmzettel, vermerken Sie darauf die gewünschten Daten und werfen Sie diesen in die

Sammelbox an der Umzugstribüne.

2015 errangen "Die Bestechlichen" diesen Preis. "Die Bestechlichen" gehören seit vielen Jahren zum Plessaer Umzug und wussten immer mit ausgefallenen Bildern zu überzeugen.

Im Folgenden ein kurzer Blick zurück sowie einige Informationen aus der Geschichte der Gruppe.

Carsten Schellschmidt  
Umzugsminister des PCC

## Publikumslieblich 2015

### "Die Bestechlichen"

Zuerst grüßen wir mit einem dreifachen Aliwatschi alle Umzugsteilnehmer und Wagenbauer, die es ebenso verdient hätten, einmal hier an dieser Stelle im Umzugsheft zu stehen.

Wir jedenfalls, haben nie daran geglaubt, einmal als Publikumslieblich die Seiten zu füllen. Aber nun sind wir mit unseren saftig-süßen Trauben Publikumslieblich 2015 geworden. Das erste Mal, wow, und das nach all den Jahren. Man sagt, es wären nun wohl schon 23 Jahre. Ganz genau können wir es selbst nicht nachvollziehen. Es begann gleich nach der Wende, als der harte Kern unserer Truppe mit dem roten Doppelstockbus von "K+S" (jetzt H+M Teppichbodenland) am Umzug teilnahm. Nun laufen schon die Kinder der damaligen jüngsten Teilnehmer beim Umzug mit. Nach dem Bus und mehreren Umzugsbildern als namenlose Umzugsnummer musste ein Name für uns her. So wurden wir zu den "Bestechlichen".

Wie sicher bei jeder anderen Gruppe auch, gibt es Erlebnisse, die immer wieder in schillernden

Farben erzählt werden. Eins unser Erlebnisse heißt: "Wie wir mit unserem Wagen bald nicht zur Umzugsstrecke gelangt wären".

2001 bauten wir in der damals noch leerstehenden Kraftwerkshalle einen gigantisch großen Zeppelin zum Thema "Airport". Ob die Höhe des Zeppelins noch im Rahmen der vorgeschriebenen Maße war, ist unwahrscheinlich. Als wir eine Woche vor dem Umzug samstags zur Abendveranstaltung im Kulturhaus gemütlich an der Bar saßen, versetzte uns die Frage eines Unbeteiligten fast in Schockstarre." Habt ihr euch einmal Ge-



2001 beim Thema "Airport", bauten die "Bestechlichen" einen gigantischen Zeppelin. Die Fahrt vom Bau- zum Stellplatz bereitete schon im Vorfeld enorme Bauchschmerzen. Glücklicherweise lief alles glatt und man war pünktlich am Stellplatz.



"Uns're Oma fährt im Hühnerstall Motorrad" lautete 2003 das Umzugsbild der "Bestechlichen". Ob das wirklich stimmte, was man da den Zuschauern weiß machen wollte?

danken gemacht, wie ihr mit dem Ding ins Dorf kommt? Tunnel passt nicht und am Bahnübergang habt ihr die Hochspannungsleitung." Was nun? Am Sonntag wurde mit allen möglichen Leuten, die Ahnung haben müssten, telefoniert. Am Ende waren wir genau so schlau wie am Anfang. Am Umzugstag hieß es am Bahnübergang: Ein Mutiger vor, auf den Traktor, Augen zu und Zeppelin durch! Und... alles ging gut, ohne Eingriff in den Bahnverkehr.

Unsere Bilder bauten wir anfangs immer um einen großen Bauwagen herum. Die Getreidehalle der LPG, die Kraftwerkshalle und die

jetzige Reiterhalle boten uns gute Bedingungen, im Trockenen zu arbeiten. Mit der Zeit wurde es immer schwieriger, eine geeignete Halle für einen so großen Wagen zu finden. So haben wir uns schweren Herzens davon verabschiedet. Nun sind wir leichter, flexibler und haben in der Scheune eines Bestechlichen unsere jährliche Bleibe gefunden. Wie in der Theaterkulisse haben wir dort einen unerschöpflichen Fundus angesammelt.

In all den Jahren sahen wir schon viele Gruppen kommen und gehen. Auch wir dachten schon manchmal ans Aufhören. Wohin dann aber mit der freien Zeit und all dem Geld und dem

Einfallsreichtum? Und wann trifft man seine Freunde mal so häufig im Jahr wie zur Karnevalszeit?

So, nun Schluss! Die Zeit drängt mal wieder und der Umzugswagen ist noch nicht fertig geschmückt, die Kostüme passen noch nicht und die Musikanlage funktioniert auch wieder nicht. Aber alles wird gut!

Allen Mitwirkenden und Zuschauern beim Straßenkarneval 2016 in Plesse viel Spaß und viele tolle Umzugsbilder.

Darauf ein Aliwatschi, hoi, hoi, hoi!

## Die Bestechlichen



Nach vielen Jahren der Teilnahme kürten die Zuschauer das Umzugsbild der "Bestechlichen" zum Publikumsliebding des Karnevalsuzuges 2015. "Diese Trauben saftig-süß, gibt es nur im Paradies" lautete im letzten Jahr deren Motto.

# "Die Hauptschuldigen"

Der Elferrat des PCC

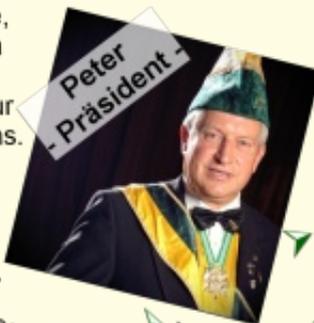
Die Bundesregierung macht es vor und der Plessaer Carnevals-Club e.V. macht es nach. Nein, gemeint ist damit nicht große Büttenreden zu schwingen, die lustig, sarkastisch und nicht ernst zu nehmen sind, sondern die Besetzung einiger Ämter mit von und aus allen Mitgliedern gewählten Karnevalisten. Das Pendant zur Bundesregierung nennt sich im karnevalistischen Jargon dann 11er Rat und setzt sich neben dem Präsidenten ebenfalls aus den Ministerinnen und Ministern zusammen. Bei der Bundesregierung erweckt es immer den Eindruck, als ob die Ämter ausgelost, ausgewürfelt oder sonst wie verteilt werden. In einem 11er Rat werden die Ämter wie schon Edmund Stoiber sagte nach der „Kompetenz Kompetenz“ aufgeteilt. Zugegebener Maßen gibt es natürlich jedes Jahr Diskussio-

nen, wer den Funken beim Umziehen zu schauen darf – pardon als Funkenminister agieren darf – aber ein Handeln nach dem Prinzip „Jeder macht, was er will, keiner macht, was er soll, aber alle machen mit“ ist schlussendlich auch nicht sehr vorteilhaft. Schließlich ist der 11er Rat des Plessaer Carnevals-Club e.V. keine eigene Garde, sondern setzt sich aus den anderen Garden (Funken, Saalpolizei & Musketiere, Prinzengarde, Richtergarde, Versorgung, Minister, Technik) zusammen. Wichtig dabei ist, dass immer alle Hand in Hand arbeiten, denn was die eine nicht schafft, lässt die andere liegen. Bleibt also nur noch die Vorstellung der schuldigsten der Schuldigen: der 11er Rat des Plessaer Carnevals-Club e.V.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich Captain James T. Kirk vom Raumschiff Enterprise mit dem Kommando über eine Mannschaft zur Erkundung des närrischen Universums.

➤ Ich brenne für den Karneval in Plessa.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung schlafe ich durch bis Aschermittwoch.



➤ Lad mich ein zu einem Flug zum Karneval am Zuckerhut.

➤ Wo ich bin ist vorn, wenn ich hinten bin, ist hinten vorn.



- Funkenministerin -  
Stefanie

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich Schneewittchen.

➤ Wo ich bin bleibt kein Stein auf dem anderen.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung habe ich immer Urlaub.

➤ Ich brenne für den Karneval in Plessa.

➤ Lad mich ein zu einem Sekt, dann bin ich weg (lieber ein Bier).

➤ Wo ich bin, da gibt es Licht, denn ich lasse dich nicht im Stich.

➤ Ich lebe für die Fillegerei, denn so bin ich beim Karnevalsumzug immer dabei.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich ein Föhn, schau dir das Programm an, dann findest du es schön.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung bring ich dich Heim, denn ein Feuerwehrmann lässt dich nicht allein.



- Innenminister -  
Alexander

➤ Lad mich ein zu einem Snack, da es mit mir am besten schmeckt.

**Ines**  
- Ministerin für den härrischen Nachwuchs -



➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, hätte ich als Hexlein den Zauberstab gezückt und allen gezaubert viel Freude und Glück!

➤ Wo ich bin, da bist auch du goldrichtig!

➤ Ich lebe für die Kinder dieser Welt, weil ihr Lachen uns jeden Tag erhellt! :-)

➤ Lad mich ein zu Gin Tonic oder Wein, dann werden wir die besten Freunde sein!

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung wird nicht gegammelt, sondern neue Ideen für die nächste Saison gesammelt.

➤ Ich lebe für das Bühnenbild, schaust du genau hin, siehst du mich im Kilt.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich der vom anderen Ufer, aber keinen Zutritt für fremde Besucher.

**Sven**  
- Minister für Aufbau und Dekoration -



➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung geh ich nicht Heim, denn Nudeln passen immer rein.

➤ Wo ich bin da wird gedand, nicht umsonst nennt man mich däääncing Sveän.

➤ Lad mich ein zu ein, zwei Bier, dann bleib ich auch den (ganzen) Abend bei dir!

**Melanie**  
- Protokollantin -



➤ Ich brenne für Discofox, Cha Cha oder Rumba – bei Sektchen mit den Mädels aber auch für Zumba.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich eine Perücke - gut anzuseh'n, aber unbequem.

➤ Ich lebe für das öffentliche, denn die Zeitungsartikel entstehen auf meinem Tische.

➤ Wo ich bin, Ihr werdet's seh'n, kann es auch mal länger geh'n.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung muss ich weg, dann spiel' ich wieder Schülerschreck.

➤ Lad mich ein zu einem Bier, Cocktail oder Wein, da will ich nicht wählerisch sein.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich der Partylöwe, denn ich vertreibe immer das Böse.

➤ Lad mich ein zu einem Bier, dann spiel ich für dich auch am Klavier.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung gehe ich nach Haus' und packe meine Wiener aus.

➤ Wo ich bin, da gibt es gute Laune, mit einem Bier und vollem Bauche.

**Toni**  
- Minister für Agitation und Propaganda -



➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung muss der Akku wieder geladen werden.

**Silke**  
- Ministerin für besondere Kontakte -



➤ Lad mich ein zu Gin Tonic oder Tanz, denn beides finde ich sehr fein.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich 'ne Partymaus, denn Silke geht sehr gerne aus.

➤ Wo ich bin gibt es keine Langeweile.

➤ Ich lebe für das Wohlbefinden der Menschen, doch braucht man davon mal 'ne Paus', drum auf zum Karneval ins Kulturhaus.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung, ist vor dem 11.11.

**Carsten**  
- Umzugsminister -



➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich der schwarze Anzug eines Plessaer Ministers.

➤ Ich lebe für - ja wofür eigentlich???

➤ Lad mich ein zu einem Glas Bier oder zwei oder drei oder ...

➤ Ich brenne für High Heels.

➤ Wo ich bin, da steppt der Bär.

➤ Wo ich bin, sind meist auch andere!

**Manuela**  
- Kostümministerin -



➤ Lad mich ein zu einem Sektchen...nein warte einer Kiste Sekt.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich ein buntes Feuerwerk der Gefühle.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung verköstige ich enge Mitglieder und Freunde mit Spaghetti und anschließender Abwaschparty!!

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung geh ich in die Küche fein und schaufle mir die Spaghetti rein.

**Tobias**  
- Verteidigungsminister -



➤ Wo ich bin ist immer eine Sause, denn da kann trinken jeder seine Brause.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich der Hüter vom Gesetz, denn da landet ihr alle in meinem Netz.

➤ Ich brenne für das Feiertum, denn da komm' ich zu meinem Ru(h)m.

➤ Lad mich ein zu Bier & Wein, dann lass ich auch den Cuba sein.

➤ Wo ich bin da rollt der Rubel, ich sehe durch im ganzen Trubel.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung geh ich geschafft nach Hause und trinke ...diesmal Brause.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich ein feiernder Hippie im Sonnenschein, denn so bleib ich nicht lang allein.

➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich Anton.

➤ Lad mich ein zu einem Bier.

➤ Ich brenne für den Karneval.

- Ants  
- Programmminister -



➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich in einem Frack mit einer Fettbemme in der Hand, denn auch so bin ich als Fettbemmenpinguin im Karneval bekannt.

➤ Lad mich ein zum Karneval, denn da schwebe ich herum wie im Weltall. Weit über der siebten Wolke, holte ich die Getränke die ein jeder wollte.



- Sandra  
- Versorgungsministerin -

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung kommen vier "langweilige" Jahreszeiten :)

➤ Lad mich ein, ich bin ein Ast, da haben wir zusammen Spasss ...

➤ Wo ich bin sind auch immer schöne Frauen ;:-)

- Steffen  
- Minister für Medien -



➤ Wenn ich ein Karnevalskostüm wäre, wäre ich Jack Sparrow, oh vergessen: Captain Jack Sparrow!

➤ Ich brenne für die 5. Jahreszeit, die anderen vier sind mir zu unlustig ... Und natürlich meinen Sohn Johann!

- Sabrina  
- Finanzministerin -



➤ Ich lebe für 'ne volle Kasse, ist sie voll, dann hoch die Tasse.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung brauche ich unendlich viel Schlaf.

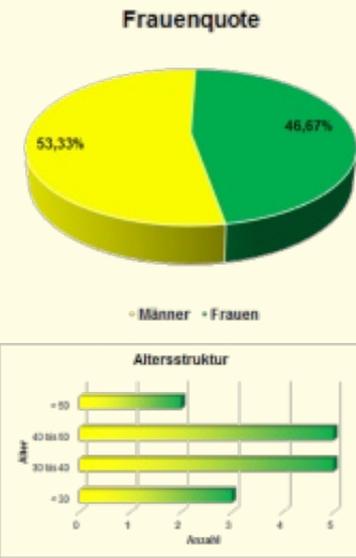
➤ Wo ich bin, gibt es was zu lachen.

➤ Nach der Rosenmontagsveranstaltung in Blesse, räume ich die Gläser weg und weine meist, denn in mir lebt doch noch der Karnevalsgest.

➤ Wo ich bin, will jede durstige Seele verweilen oder schnell dorthin eilen.

➤ Ich lebe für die Versorgungsräume, denn hier erfüllen sich viele Träume.

Dem ein oder anderen aufmerksamen Leser ist bei der Vorstellung des 11er Rates sicherlich etwas sehr erfreuliches aufgefallen. Alle anderen haben an dieser Stelle noch einmal die Möglichkeit die vorherigen Seiten erneut durchzublättern und sich die Führungspositionen ein weiteres Mal genauer anzuschauen. Und für alle, denen es immer noch nicht klar geworden ist (der Hinweis war übrigens Führungspositionen) kommt hier die Auflösung: Ab dem 01. Januar 2016 gilt eine gesetzliche Frauenquote von 30% in Führungspositionen. Der 11er Rat des Plessaer Carnevals-Club e.V. geht mit gutem Beispiel voran und kann auf eine Frauenquote von unglaublichen 46,67% verweisen. Und das auch schon ganz ohne gesetzliche Vorgabe. Eine weitere Überras-



schung fördert die Betrachtung der Altersstruktur im 11er Rat zu Tage. Das Durchschnittsalter beträgt sage und schreibe 38 Jahre (Betrachtet wurden dabei die realen Lebensjahre und nicht die gefühlten, unter der Annahme, dass keiner bei der Angabe seines Geburtsjahres geschummelt hat). Allein unter Berücksichtigung dieser beiden Fakten, lässt sich mit Stolz sagen, dass der Plessaer Carnevals-Club e.V. den einen oder anderen karnevalistischen Verein aus den alten Bundesländern überholt hat, ohne ihn einzuholen. Die Zukunft liegt daher in der Jugend und abschließend bleibt nur zu sagen „Jugend voran!“, damit der Plessaer Carnevals-Club e.V. auch weiterhin anderen Vereinen um 11 Meilenstiefel voraus sein wird.

**LVM** **Heike Bieß**  
 LVM-Servicebüro  
 Lange Straße 4  
 04910 Elsterwerda  
 ☎ (0 35 33) 38 45

**Dipl.-Med Doris Schulze**  
 Paulstraße 16  
 04928 Plessa  
 ☎ (0 35 33) 53 51

„Bildung kommt von Bildschirm und nicht von Buch, sonst hieße es ja Buchung.“ – von Dieter Hildebrandt

**Landhaus Plessa**  
 Inhaber Familie Steudten  
 04928 Plessa  
 Von-Delius-Straße 1  
 ☎ (03533) 5356

**Lausitzer FireDreams**  
 Feuerwerke für jeden Anlass!  
**René Drabent**  
 R.-Breitscheid-Straße 11  
 04928 Plessa  
 info@lausitzer-fire-dreams.de  
 Tel. 0176 / 2335 1838

**R.&S. R. & S.**  
**Präzisionsdrehteile GmbH**  
 Industriestr. 2  
 04928 Plessa  
 ☎ (0 35 33) 48 76 00  
 Fax (0 35 33) 48 76 023

**Erik Barber**  
 Senftenberger Str. 8  
 01979 Lauchhammer-West  
 Tel.: (0 35 74) 46 72 90  
 www.Erik-Barber.de  
 Trockenbau Tapetenarbeiten Fußbodenverlegerarbeiten

**... nah und gut**  
**M. Ullrich**  
 Döllinger Str.4  
 04928 Plessa  
 Tel. (03533) 5237

**Meisterbetrieb KLARE**  
 Haustechnik  
**Sanitär, Heizung, Installation**  
 Ackerstraße 24, ☎ 51 01 77  
 04928 Plessa, FU 0171-4902961

**Garten- und Landschaftsbau**  
 Diplom Gartenbauingenieur  
**MARKUS BRÖDNER**  
 - Pflasterarbeiten - Begrünung  
 - Sportplatzbau  
 Glück-Auf-Ring 2  
 04928 Plessa  
 ☎ (03533) 16 26 26 \* Fax 60 75 89  
 Funk (0178) 4 72 06 84

**ATE**  
 Anlagenbau u. Tanktechnik  
 Elbe Elster GmbH  
 04910 Elsterwerda

**Landkreis Elbe-Elster**  
**Der Landrat**  
 Ludwig-Jahn-Straße 2  
 04916 Herzberg  
 www.landkreis-elbe-elster.de

**Zahnarztpraxis**  
**DS Birgit Kuschfeld**  
Plessa Laasemühlenring 9  
☎ (0 35 33) 51 01 01  
Gröden, Merzdorfer Str. 12  
☎ (03 53 43) 3 38

**LVM** **Binia Weber**  
Versicherungsfachfrau  
Versicherungen Waldstraße 26  
04928 Plessa  
☎ (0 35 33) 51 09 55

**Der "Landstreicher"**  
Ihr Malerfachbetrieb  
**Stefan Brundisch**  
Elsterwerdaer Str. 49  
04928 Schraden  
☎ (03574) 46 72 86  
Fax. (03574) 46 72 85

**Salon Heike**  
Damen- & Herrenfriseur  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 14  
04928 Plessa  
☎ (03533) 510228

**Zahnarztpraxis**  
**Detlef und Kerstin Bölke**  
Dresdener Straße 19  
04934 Hohenleipisch  
☎ (0 35 33) 7533

**Dr. med. Ralf Hönisch**  
Facharztpraxis für Orthopädie  
04910 Elsterwerda  
Elsterstraße 37  
☎ (03533) 48 98 37

**www.ankesduo-shop.de**  
**duo**  
365 Tage  
Kostümverleih &  
Verkauf  
Größen 98 - XXXL  
duo schreibt & spielt Pinnac  
Inh. Anke Kauschke  
August-Bebel-Str., E'da  
Tel.: 03533/3675

**RÖCK**  
**SYSTEMBAU**  
**FENSTER · TÜREN**  
**WINTERGÄRTEN**  
Döllinger Landstr. 14 | 04928 Plessa  
Telefon: 035 33/48 13 -0  
www.systembau-roeck.de

**Ver. Lohnsteuerhilfe e.V.**  
Ansprechpartner  
**Bettina Asanger**  
Gröditzter Straße 59  
01609 Frauenhain  
☎ (03 52 63) 4 53 70

**Karin's Schlemmerservice**  
Inh. Winfried Thron  
Bahnhofstraße 14  
04928 Plessa  
☎ (0 35 33) 53 35

**Stuckateur- & Hanisch Malerbetrieb**  
**Mario Hanisch**  
Raumgestaltung - Bodenbeläge - Trockenbau  
Fassadensanierung - Dachbeschichtungen  
Schillerstraße 9 • 04928 Plessa  
Tel. 03533 5324 • Fax 03533 511203  
kontakt@malerbetrieb-hanisch.de • www.malerbetrieb-hanisch.de

**Seniorenhaus Plessa**  
Pflegerische  
Betreuung  
**pro civitate gGmbH**  
Laasemühlenring 2  
04928 Plessa  
☎ 03533-0488860  
e-mail: plessa@procivitate.de

**Agrargenossenschaft**  
**Elstertal Plessa e.G.**  
Waldstraße 71  
04928 Plessa  
☎ (0 35 33) 52 22

**Herr Manfred Drews**  
Gordener Straße 68  
04928 Plessa  
Ortsteil Döllingen

**DEVK-Versicherungen**  
**Friedhelm Lindner**  
Lindenstraße 12  
04934 Hohenleipisch  
☎ (0 35 33) 16 33 19

**W.Thron**  
**GmbH & Co KG**  
Dachdeckermeisterbetrieb  
- Dachdeckerarbeiten  
- Bauklempnerei, Fassadenverkleidung  
- Carportbau  
Bahnhofstraße 14 - 04928 Plessa  
☎ (03533) 5335 - Telefax (03533) 5399

**Hotel Landgasthof**  
**Schüler**  
04928 Plessa  
Platz des Friedens 25  
☎ (0 35 33) 53 03

**Richter's**  
**HÖRNCHENZUCHTFARM**  
& **TIERPENSION**  
**ZOO-SHOP**  
Telefon  
**03533/ 5274**  
Platz des Friedens 29a,  
04928 Plessa  
**www.zoo-tierfarm.de**

**Anja Heinrich MdL**  
für die CDU Brandenburg  
Lange Straße 5  
04910 Elsterwerda  
☎ (0 35 33) 48 70 05  
**www.anja-heinrich.eu**

**Bäckermeister**  
Bernd Anders  
Alter Markt 5  
01979 Lauchhammer  
☎ (0 35 74) 71 42

**Blumen & Floristik**  
**Christiane Lehmann**  
 Poststraße 16 \* 04910 Elsterwerda  
 Tel \* Fax: (03533) 487968  
 blumen-floristik-lehmann.de

**Spiering**  
 DESIGN  
 An der Hirselahe 1  
 D-01609 Gröditz  
 ☎ 035263-68394

**Schreibwaren-Zeitschriften-Lotto**  
 Antje Richter  
 Turmstraße 2  
 04928 Plessa  
 ☎ (03533) 511 162

**SUMMER AND BEATS**  
 Catering - &  
 Veranstaltungsservice  
 Stefan Fischer  
 03238 Gorden-Staupitz  
 www.hellweiss-events.de

**Keraton-Tongruben GmbH**  
 Siedlung Heimat 40  
 04928 Plessa  
 ☎ (0 35 33) 53 20

**K Autohaus Kamenz**  
 Inh. Christian Kamenz e. K.  
 Glück-Auf-Ring 6  
 04928 Plessa  
 ☎ (03533) 51 06 06

**Sparkasse Elbe-Elster**  
 Geschäftsstelle Hohenleipisch  
 ☎ (03533) 4815-0  
 Geschäftsstelle Plessa  
 ☎ (03533) 1 82 00 - 0

**Lahn & Kokel Bau GbR**  
 UNSER AUSWAHL  
 PUTZARBEITEN  
 MAIERSBAU  
 KLINGELBAU  
 BETONBAU  
 FÜR SIE !  
 Jürgen Lahn  
 Tel./ Fax: 03533 / 16 33 12  
 Handy: 0172 34 44 681  
 Büro: Rosenack 18, 04910 Elsterwerda  
 Udo Kokel  
 Tel./ Fax: 03533 / 48 84 81  
 Handy: 0172 99 25 215  
 Schenckstraße 18, 04928 Plessa

**KOPIER-SERVICE**  
 Andrea Schmidt  
 Siedlungsstraße 15a  
 04910 Elsterwerda  
 ☎ (01 75) 7 80 17 77

**H & M Teppichbodenland**  
 Waldstraße  
 04928 Plessa  
 ☎ (0 35 33) 51 10 82  
 Fax: (0 35 33) 51 10 84

**Bauplanungsbüro**  
 Dipl.-Ing. Hubert Freigang  
 Gartenstraße 9  
 04928 Plessa  
 ☎ (0 35 33) 53 18

**Thomschke LAUCHHAMMER**  
  
 Finsterwalder Straße 1 - 5  
 01979 Lauchhammer-West  
 ☎ (0 35 74) 78 00 - 24  
 FAX (0 35 74) 70 39

**Carsten Kruta**  
*Schöner Fliesen*  
 » Beratung » Verlegung  
 » Verkauf von Fliesen  
**Funk 0172/8000465**  
 E-Mail: carsten.kruta@gmail.com

**Fahrschule Manfred Knobloch**  
 Plessaer Straße 24  
 04932 Gröden  
 ☎ (03 53 43) 3 91

**Achtung !!!**  
**PCC-Publikums-Sonderpreis**



Jährlich stiftet der PCC einen Sonderpreis. Sie, liebe Zuschauer, sind gefragt. Treffen Sie Ihre Wahl und vermerken Sie die Nummer des von Ihnen favorisierten Umzugsbildes in diesem Abschnitt. Werfen Sie ihn in die Sammelbox an der Narrentribüne.

Name : \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Mein Publikumsliebbling/Bild-Nr.:

Als Dankeschön verlosen wir mehrere Freikarten für Veranstaltungen der nächsten Saison !



